

Machen Sie mit!

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, der Bundesausschuss politische Bildung (bap) sowie die Landeszentralen für politische Bildung rufen alle politischen Bildungseinrichtungen auf, sich an den Aktionstagen Politische Bildung 2009 zu beteiligen.

Die „Aktionstage Politische Bildung“ wollen die Vielfalt der Akteure und Aktionen auf dem Gebiet der politischen Bildung präsentieren und vom 5. bis 23. Mai 2009 gezielt die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf das breite und wichtige Angebot politischer Bildung in Deutschland lenken.

Welche Planungen gibt es bereits?

Alle Veranstaltungen zur politischen Bildung, die zwischen dem 5. und 23. Mai 2009 stattfinden, werden unter dem Label „Aktionstage politische Bildung“ bundesweit gebündelt und im Rahmen eines Webauftritts sowie einer Broschüre veröffentlicht. Um auf die Aktionstage aufmerksam zu machen, stellt die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb allen beteiligten Organisationen Plakate sowie die Broschüre zur Verfügung. Außerdem findet sich bald auf der Website www.bpb.de/aktionstage das offizielle Logo der Aktionstage zum Download. Dieses können alle Institutionen kostenfrei für ihre eigenen Werbemaßnahmen nutzen. Denn es ist wichtig, dass Sie auf Ihren eigenen Flyern, Prospekten etc. auf die Aktionstage Politische Bildung 2009 hinweisen.

Die Initiatoren der Aktionstage werden 2009 die Lange Nacht der Demokratie als eine öffentlichkeitswirksame Zentralveranstaltung in verschiedenen Städten durchführen, über die Sie zu einem späteren Zeitpunkt nähere Informationen erhalten.

Wie können Sie einen Beitrag leisten?

Um die Broschüre herstellen zu können, bitten wir Sie, die Daten Ihrer Veranstaltungen (Seminare, Ausstellungen, Konferenzen, Vorträge etc.), die im Zeitraum vom 5. bis 23. Mai stattfinden, uns mitzuteilen. Den Veranstalter/innen stehen den zwei Möglichkeiten zur Verfügung, um bei uns die Veranstaltungen anzumelden:

- entweder über den Veranstaltungskalender auf www.bpb.de (Erläuterungen dazu – siehe unten). Der Vorteil dabei ist, dass die Veranstaltungen im Zeitraum sowohl in der Broschüre als auch online im Veranstaltungskalender auf www.bpb.de sichtbar sein werden.
- mit dem beiliegenden Formular (steht auf www.bpb.de/aktionstage zum Download bereit), das die Veranstalter ausgefüllt per Fax oder per Mail an uns schicken können. Der Nachteil dabei ist, dass die Veranstaltungen in diesem Fall nur in der Broschüre erscheinen.

Die Anmeldung für die Broschüre – online oder mit dem Formular – ist bis zum 07. Februar 2009 möglich!

Es gibt **keine strikte thematische Festlegung**, an der sich die Veranstaltungen zu orientieren haben. **Alle** politischen Bildungsveranstaltungen, die in diesen Zeitraum fallen, können unter dem Label der Aktionstage präsentiert werden.

Die Broschüre wird aus Ihren Angaben generiert, dann redaktionell bearbeitet und schließlich gedruckt. Sie ist ein Instrument, das auf die vielfältigen, bundesweit stattfindenden Veranstaltungen aufmerksam macht.



So melden Sie Ihre Veranstaltungen an

ANMELDUNG PER FORMULAR

Das Formular steht auf www.bpb.de/aktionstage zum Download bereit. Es kann auch bei uns angefordert werden. Füllen Sie bitte alle Felder aus und schicken Sie es bitte an uns per Mail oder per Fax bis zum 07. Februar 2009

ANMELDUNG ONLINE ÜBER DEN VERANSTALTUNGSKALENDER

Auf die Startseite des Veranstaltungskalenders kommen Sie über www.bpb.de oder direkt mit folgendem Link www.bpb.de/veranstaltungskalender Auf der rechten Seite sehen Sie den „Veranstalter-Login“.

Wenn Sie Zugangsdaten bereits haben, melden Sie sich bitte an und legen Sie bitte Ihre Veranstaltung an. Denken Sie bitte daran, vor dem Titel der Veranstaltung das Wort „Aktionstage“ anzugeben.

Wichtig: Wir bitten Sie, sich im Beschreibungstext sehr kurz zu fassen. Wir behalten uns vor, bei Bedarf die Beschreibungstexte für die Broschüre zu kürzen. Am Fuß des Beschreibungstextes für Ihre Veranstaltung fügen Sie bitte den Satz an: "Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Aktionstage politische Bildung vom 5. bis 23. Mai 2009 statt."

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei der Redaktion des Veranstaltungskalenders unter den Nummern, die auf der Internetseite angegeben sind. Zögern Sie nicht, bei Fragen die Administration des Veranstaltungskalenders zu kontaktieren. Sie können per E-Mail über terminkalender@bpb.de Kontakt aufnehmen.

Wenn Sie noch keine Zugangsdaten haben, müssen Sie sich zuerst als „Veranstalter“ neu anmelden. Sie werden zuerst aufgefordert, eine Maske mit Angaben zum Veranstalter auszufüllen, nachdem die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von Ihnen akzeptiert werden. Lassen Sie sich von der Passage in den AGB nicht irritieren, die besagt, dass der Eintrag in den Veranstaltungskalender nur für die Einrichtungen möglich ist, die von der bpb gefördert werden. Für die Veranstalter im Rahmen der Aktionstage Politische Bildung 2009 steht der Veranstaltungskalender ebenfalls zur Verfügung! Wichtig (damit wir Sie als solche auch erkennen und freischalten können): Geben Sie bitte unter "Arbeitsbereiche" als Erstes „Aktionstage Politische Bildung“ oder „ApB“ an.

Folgen Sie bitte den Anweisungen des Systems und füllen Sie bitte die Felder aus, die sich öffnen. Denken Sie bitte daran Ihren Dachverband anzugeben!

Anschl. werden Sie von uns als „Veranstalter“ freigeschaltet. Wir bitten um Verständnis – das kann einige Arbeitstage dauern. Sie erhalten anschl. eine Mail von uns. Danach können Sie die Veranstaltungen anlegen. Jede einzelne Veranstaltung wird von uns ebenfalls freigeschaltet, so dass Sie sie nicht sofort, sondern erst nach einigen Tagen sehen.

Wichtig: Wir bitten Sie, sich im Beschreibungstext sehr kurz zu fassen. Wir behalten uns vor, bei Bedarf die Beschreibungstexte für die Broschüre zu kürzen. Am Fuß des Beschreibungstextes für Ihre Veranstaltung fügen Sie bitte den Satz an: "Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Aktionstage politische Bildung vom 5. bis 23. Mai 2009 statt."

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei der Redaktion des Veranstaltungskalenders unter den Nummern, die auf der Internetseite angegeben sind. Zögern Sie nicht, bei Fragen die Administration des Veranstaltungskalenders zu kontaktieren. Sie können per E-Mail über terminkalender@bpb.de Kontakt aufnehmen.

Machen Sie mit!

Wie geht es weiter?

Im April 2009 erhalten Sie von der Bundeszentrale für politische Bildung mehrere Plakate sowie die Broschüren mit der Sammlung aller angemeldeten Veranstaltungen. Diese Broschüre, die in den Vorjahren bereits auf großes Interesse bei den Partnern und den „Endverbrauchern“ gestoßen ist, können Sie an Ihre Teilnehmer/innen und Interessenten verteilen. Sobald genauere Informationen zur Zentralveranstaltung feststehen, wird Ihnen eine Einladung zugehen.

Zur Geschichte der Aktionstage

Die Aktionstage Politische Bildung finden 2009 zum fünften Mal statt. Sie wollen politische Bildungsarbeit sichtbar machen und möglichst viele zivilgesellschaftliche Akteure, auch Schüler/innen oder Bürgerinitiativen, zur Mitarbeit im politischen Bildungsbereich motivieren. Die Aktionstage finden in ganz Deutschland, in Österreich, in Südtirol und dem deutschsprachigen Teil Belgiens statt. Sie sind inzwischen zu einer guten Tradition geworden und genießen immer stärkere Popularität sowohl bei den Veranstaltern als auch bei den interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Leitgedanke der Aktionstage ist das Motto des Europarates "Education for Democratic Citizenship". Damit soll die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Tatsache gelenkt werden, dass der politischen Bildung besonders in gesellschaftlichen Umbruchprozessen eine besondere Bedeutung zukommt.

Die Aktionstage wurden in Deutschland anlässlich des vom Europarat für 2005 ausgerufenen Europäischen Jahres der Demokratieerziehung aus der Taufe gehoben und finden seitdem jedes Jahr statt. Ziel der Aktionstage ist es, durch den gebündelten Auftritt in einem bestimmten Zeitraum die Aufmerksamkeit in der deutschen und der europäischen Öffentlichkeit darauf zu lenken, dass politische Bildung in demokratischen Gesellschaften grundsätzlich und insbesondere in gesellschaftlichen Umbruchprozessen eine besondere Bedeutung zukommt.

Der Zeitraum 5. bis 23. Mai für die Aktionstage in Deutschland war bewusst gewählt. Der Startschuss fiel am Gründungstag des Europarates und machte so das europaweite Anliegen sichtbar, Demokratie und Menschenrechte, Partizipation und aktive Bürgerschaft zu fördern.

Die Aktionstage Politische Bildung 2009 sind eine Chance für alle, die in der politischen Bildung tätig sind. Wir stellen uns der bundesweiten Öffentlichkeit und machen deutlich, dass die Demokratie die politische Bildung braucht!

Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!

Weitere Informationen:
Bundeszentrale für politische Bildung
Svetlana Alenitskaya
Fachbereich Veranstaltungen
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99515-509
Fax +49 (0)228 99515-293
svetlana.alenitskaya@bpb.bund.de
www.bpb.de